

Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Looft

für das Gebiet „nördlich des Waldweges bis zum Torfsbergbach, westlich, beidseitig und dann östlich der Pöschendorfer Straße, südlich der Siersbek, im Osten bis zu 300 m östlich der Siersbek und ca. 50 m nordwestlich der Bekau“

Verfahrensvermerke

- Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom _____
Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln vom _____ bis _____ / durch Abdruck in der (Zeitung) / im amtlichen Bekanntmachungsblatt am _____
- Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) Satz 1 BauGB wurde am _____ durchgeführt.
- Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gemäß § 4 (1) i.V.m. § 3 (1) BauGB am _____ unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
- Die Gemeindevertretung hat am _____ der 4. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
- Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gemäß § 4 (2) BauGB am _____ zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
- Der Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung haben in der Zeit vom _____ bis _____ während der Dienstzeiten nach § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, am _____ in _____ (Zeitung, amtliches Bekanntmachungsblatt), (bei Bekanntmachungen durch Aushang: in der Zeit vom _____ bis _____ durch Aushang) ortsüblich bekannt gemacht. Der Inhalt der Bekanntmachung der Auslegung der Planentwürfe und die nach § 3 (2) BauGB auszulegenden Unterlagen wurden unter „www. _____ .de“ zur Beteiligung der Öffentlichkeit zusätzlich ins Internet eingestellt.
- Die Gemeindevertretung hat die abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am _____ geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
- Die Gemeindevertretung hat die 4. Änderung des Flächennutzungsplans am _____ beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.

Looft, _____
Bürgermeister
- Das Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein hat die 4. Änderung des Flächennutzungsplans mit Bescheid vom Az.: _____ - mit Nebenbestimmungen und Hinweisen - genehmigt.
- Die Gemeindevertretung hat die Nebenbestimmungen durch Beschluss vom _____ erfüllt, die Hinweise sind beachtet. Das Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein hat die Erfüllung der Nebenbestimmungen mit Bescheid vom Az.: _____ bestätigt.
- Die Erteilung der Genehmigung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Internetadresse der Gemeinde und die Stelle, bei der der Plan mit der Begründung und zusammenfassender Erklärung auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, wurden am _____ (vom _____ bis _____) ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 (2) BauGB) hingewiesen. Die 4. Änderung des Flächennutzungsplans wurde mithin am _____ wirksam.

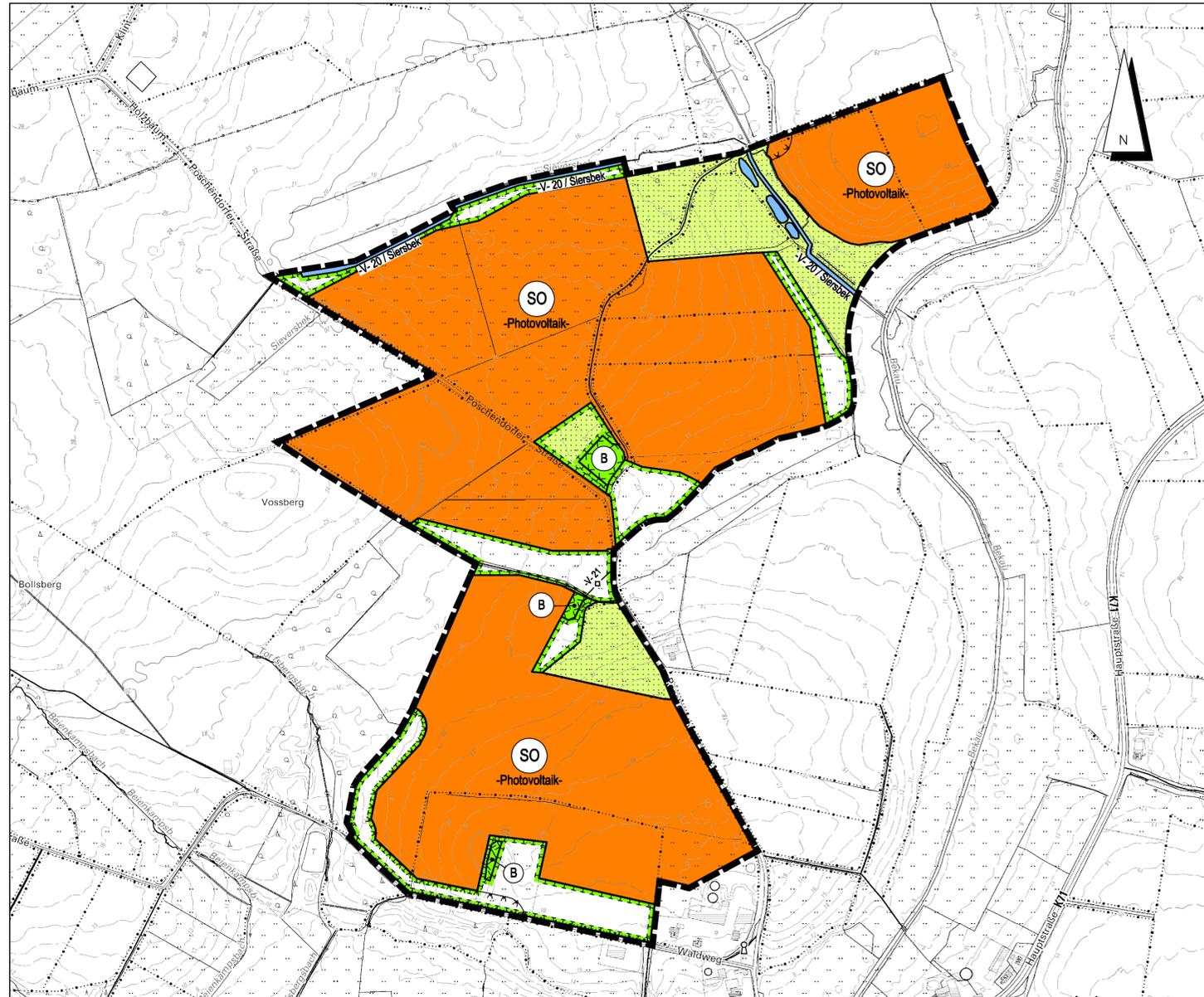
Looft, _____
Bürgermeister

Planzeichnung

Es gilt die BauNVO von 2017

DTK 5, Maßstab 1 : 5.000

DTK5 © GeoBasis-DE/LVermGeo SH/CC BY 4.0



Zeichenerklärung

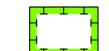
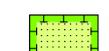
Darstellungen
Planzeichen



-Photovoltaik-



-V-



Nachrichtliche Übernahmen



W W W W W W

-V-

Erläuterungen

Sondergebiete mit Zweckbestimmung
-Photovoltaik-

Wasserflächen

Wasserflächen
-Verbandsvorfluter-

Flächen für die Landwirtschaft

Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur
Entwicklung von Boden, Natur und
Landschaft -Ausgleich Bestand-

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur
Pflege und zur Entwicklung von Boden,
Natur und Landschaft -Ausgleich Planung-

Grenze des räumlichen
Geltungsbereiches

Gesetzlich geschützte Biotope

Waldabstand

Verbandsvorfluter unterirdisch

Rechtsgrundlage

§ 5 (2) Nr. 1 BauGB
§ 1 (2) Nr. 11 BauNVO

§ 5 (2) Nr. 7 BauGB

§ 5 (2) Nr. 7 BauGB

§ 5 (2) Nr. 9 a BauGB

§ 5 (2) Nr. 10 BauGB

§ 5 (2) Nr. 10 BauGB

§ 30 BNatSchG

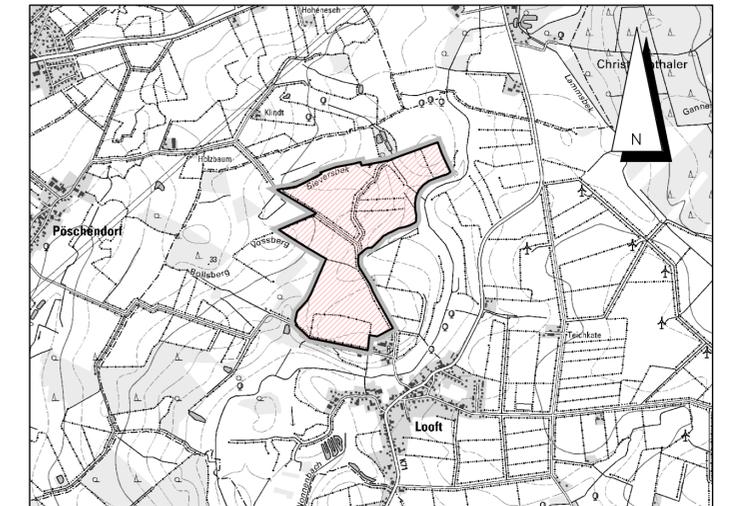
§ 21 LNatSchG

§ 24 LWaldG

Übersichtskarte

DTK 25, Maßstab 1 : 25.000

DTK25 © GeoBasis-DE/LVermGeo SH/CC BY 4.0



Stand: 19.02.2024

Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Looft

für die Gebiete

„nördlich des Waldweges bis zum Torfsbergbach, westlich, beidseitig und dann östlich der Pöschendorfer Straße, südlich der Siersbek, im Osten bis zu 300 m östlich der Siersbek und ca. 50 m nordwestlich der Bekau“

Dithmarsenpark 50
25767 Albersdorf
Tel. 04835 - 97 838 00
Fax 04835 - 97 838 02

Planungsbüro
Philipp